Koordinaten: 43° 40′ 2″ N, 79° 24′ 1″ W

Bata Shoe Museum

Das **Bata Shoe Museum** ist ein Schuhmuseum in der kanadischen Stadt Toronto. Das Museum wurde am 6. Mai 1995 in einem Gebäude eröffnet, das sich auf der Bloor Street West an der Ecke zur St. George Street in Downtown Toronto befindet.

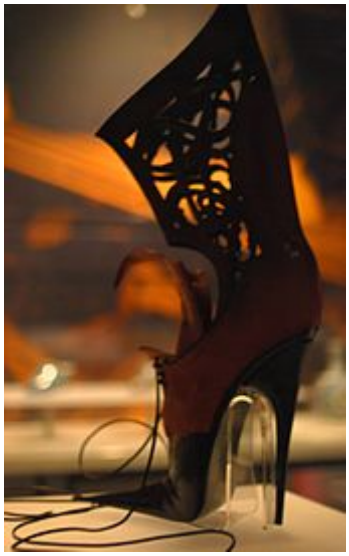
Bata Shoe Museum, Toronto

Museumsgebäude

Das Museumsgebäude im Schuhkarton-Design wurde im Stil des Dekonstruktivismus vom japanisch-kanadischen Architekten Raymond Moriyama entworfen. Seit der Eröffnung werden auf zwei Etagen mehrmals pro Jahr Ausstellungen präsentiert. Im Erd- und Untergeschoss befinden sich die permanente Kollektion, Vortragssäle und ein Museumsshop.

Stiftung und Sammlung

1979 stiftete Sonja Bata, Ehefrau des Konzernchefs Thomas J. Bata, angesichts ihrer ausufernden Schuhsammlung die Bata Shoe Foundation als internationales kulturwissenschaftliches Zentrum für Schuhkunde. Von 1979 bis 1985 wurde die Sammlung in den Büroräumen der Bata Limited im Don-Milles-Gebiet von Toronto ausgestellt. Von Juni 1992 bis November 1994 war die Sammlung im Säulengang eines Büro- und Einzelhandelkomplexes in der Downtown untergebracht. Die Sammlung wurde weiter ergänzt und ist seit 1995 im eigenen Museumsgebäude zu sehen, umfasst über 12.500 Artefakte (Schuhe und zugehörige Objekte) aus über 4500 Jahren Menschheitsgeschichte und aus unterschiedlichen Kulturen und Regionen. Darüber hinaus publiziert die Stiftung akademische Schriften zum Thema Schuhe.



Lederskulptur von Garry Greenwood (1997)

Der Fundus enthält unter anderem Spezialschuhe zum Gras mähen, Bäume schneiden, Kastanien zerkleinern, für Reisbauern, Schnee und Eis, Flößer, Fischer, Ritter, Priester, Schmuggler, Tänzer, Sportler, Gefangene und den Mondspaziergang. In der Schuhsammlung finden sich auch nordamerikanische Mokassins, Primaballerinaschuhe, Ferragamo-Kreationen, druckgeregelte Gummistiefel, Überschuhe, Zauberschuhe, Cowboystiefel, Accessoires und Schuhkunst, Satinschuhe von Queen Victoria, Elizabeth Taylors Abendsandalen aus Glacéleder, Elton Johns Strassplateauschuhe, der Beatles-Stiefel, Nurejews Tanzschuhe und die Lackslipper von Elvis Presley.

Weblinks

Commons: Bata Shoe Museum (https://commons.wikimedia.org/wiki/Category:Bata_Shoe_Museum?uselang=de) – Sammlung von Bildern, Videos und Audiodateien

- Webpräsenz des Bata Shoe Museum (http://www.batashoemuseum.ca/)

- *Bata Shoe Museum.* (http://mtarch.com/projects/bata-shoe-museum/) Projekt beim Architekten Raymond Moriyama (englisch)

Abgerufen von „https://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Bata_Shoe_Museum&oldid=193509871“

Diese Seite wurde zuletzt am 27. Oktober 2019 um 18:22 Uhr bearbeitet.

Der Text ist unter der Lizenz „Creative Commons Attribution/Share Alike“ verfügbar; Informationen zu den Urhebern und zum Lizenzstatus eingebundener Mediendateien (etwa Bilder oder Videos) können im Regelfall durch Anklicken dieser abgerufen werden. Möglicherweise unterliegen die Inhalte jeweils zusätzlichen Bedingungen. Durch die Nutzung dieser Website erklären Sie sich mit den Nutzungsbedingungen und der Datenschutzrichtlinie einverstanden.
Wikipedia® ist eine eingetragene Marke der Wikimedia Foundation Inc.